



Das vollwertige Bühnen-Keyboards VOX Continental Ver.2.0 wurde durch sorgsam ausgewählte neue Sounds und praktische Funktionen nochmals aufgewertet. Folgende Upgrades wurden hinzugefügt:

- 58 neue vielseitige Sounds
- Eine Split-Funktion
- Ein für jeden Sound-Part einzeln aktivierbarer und deaktivierbarer Dämpfer-Effekt
- Eine Szenensatz-Funktion, wobei nunmehr 64 statt wie bisher 16 Szenen zur Verfügung stehen
- Die Möglichkeit zur Regelung des für Vintage-Orgeln typischen Rauschanteils
- Die Möglichkeit zum Umschalten der Klangcharakteristik des PIANO-Parts mit dem Bend-Hebel

Genauer hierzu entnehmen Sie bitte den folgenden Erläuterungen.

Vielseitige neue Sounds

Folgende Sounds wurden hinzugefügt. Mehr hierzu finden Sie im PDF-Dokument „VOX Continental Ver.2.0 Sound Name List“:

- Sounds von Tasteninstrumenten: Stutzflügel, Klavier, historische Instrumente wie Hammerklavier und Cembalo, E-Piano und Clavi mit diversen Effekteinstellungen, FM-E-Piano usw.

- Orchestersounds: Blasmusik, Streichinstrumente, Synthie-Pad usw.
- Basssounds: akustischer Bass, E-Bass, Synthie-Bass

Hinweise zur Soundauswahl finden Sie auf Seite 8 der „Bedienungsanleitung“.

* Die PDF steht unter www.voxamps.com zum download bereit.

Split-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur in einen hohen und tiefen Bereich unterteilen und damit zwei der vier Soundbereiche (Parts / ORGAN, E.PIANO, PIANO und KEY/LAYER) spielen – zum Beispiel mit der rechten Hand Orgel und mit der linken Bass.

Einstellung der Split-Funktion

- 1 Drücken Sie eine Partwahl-Taste (ORGAN, E.PIANO, PIANO und KEY/LAYER), um den Soundbereich (Part) für den hohen Bereich der Tastatur auszuwählen. (Siehe Abbildung unten)
- 2 Halten Sie die SPLIT-Taste des ORGAN-Parts gedrückt und drücken Sie eine Partwahl-Taste (ORGAN, E.PIANO, PIANO und KEY/LAYER), um den Soundbereich (Part) für den tiefen Bereich der Tastatur auszuwählen (SPLIT-Taste blinkt und Partwahl-Taste leuchtet).
- 3 Legen Sie den Split-Punkt fest (Punkt, an dem die Tastatur aufgeteilt wird).

Halten Sie die SPLIT-Taste des ORGAN Parts gedrückt, und drücken Sie die Taste (der Tastatur), der Sie den Split-Punkt zuweisen wollen. Nun liegt auf dieser Taste die tiefste Note des hohen Bereichs.

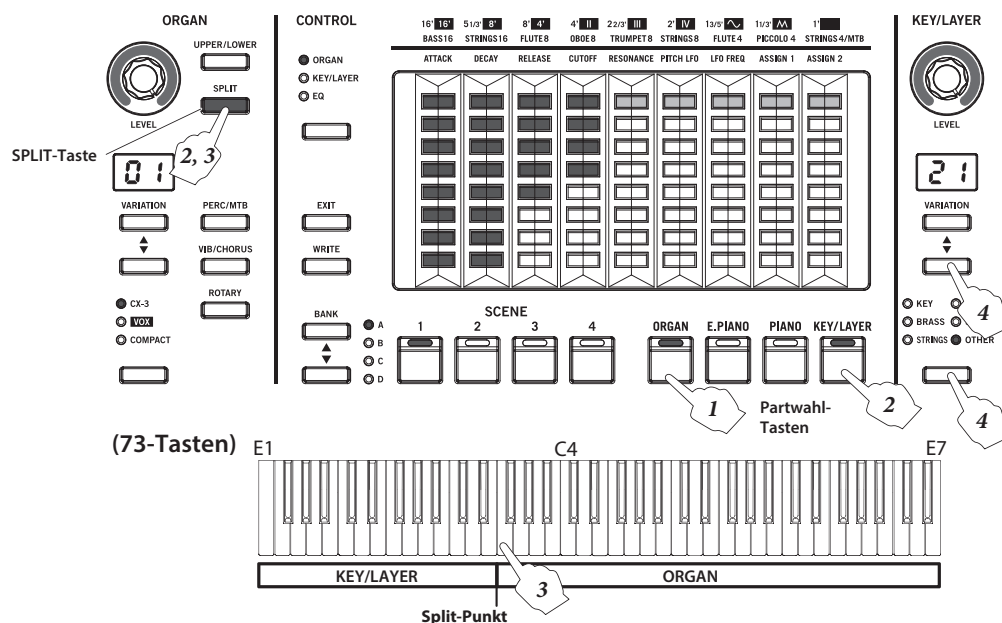
- 4 Wählen Sie eine Variation für die hohen und tiefen Sounds aus.

Mit den Typ und VARIATION-Tasten ▲, ▼ des jeweiligen Parts können Sie eine Variation des Parts auswählen.

- Passen Sie gegebenenfalls mit dem LEVEL-Regler die Lautstärke beider Parts einander an.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Einstellungen speichern wollen, speichern Sie sie als Szene. Mehr zum Speichern finden Sie auf Seite 3.

Hinweis: Bei Verwendung der Split-Funktion wirken sich Regler, Schalter und Bedienelemente wie folgt auf die Parts aus:



Auswirkung auf beide Parts

- EFFECTS, Master-Bedienelemente, CONTROL-Pedal

Auswirkung auf einen Part

- Bend-Hebel (Prioritätenreihenfolge: 1. ORGAN, 2. E.PIANO, 3. PIANO, 4. KEY/LAYER)

Tipp: Werksseitig ist C4 als Split-Punkt eingestellt. Falls bereits eine Szene gespeichert wurde, gelten die Einstellungen dieser Szene. Dies wird getrennt vom Split-Punkt der Orgel eingestellt.

Tipp: Die SPLIT-Taste blinkt, wenn Split (für beide Parts) aktiviert ist. Leuchtet bei aktiviertem Orgel-Split. Ein Split zwischen zwei Parts kann nicht gleichzeitig mit dem Orgel-Split verwendet werden. Hinweise zum Orgel-Split finden Sie auf Seite 13 der „Bedienungsanleitung“.

Deaktivieren der Split-Funktion

- Drücken Sie die blinkende SPLIT-Taste des ORGAN-Parts.
- Alternativ hierzu können Sie:
Eine der Partwahl-Tasten (ORGAN, E.PIANO, PIANO, KEY/LAYER) drücken.

Die SPLIT-Taste erlischt und die Split-Funktion ist deaktiviert.

Dämpfer-Einstellung für jeden Sound-Part

Für jeden der vier Sound-Parts (ORGAN, E.PIANO, PIANO und KEY/LAYER) können Sie den Dämpfer-Effekt aktivieren (On) oder deaktivieren (Off).

So können Sie zum Beispiel bei einer Split-Einstellung mit Piano und Bass die Dämpferfunktion des PIANO-Parts aktivieren und die des KEY/LAYER-Parts deaktivieren, so dass bei Betätigung des Dämpfer-/Haltepedals der Dämpfer-Effekt sich nur auf den Piano-Sound auswirkt.

Aktivierung/Deaktivierung des Dämpfer-Effekts

- 1 Halten Sie die EXIT-Taste gedrückt und drücken Sie die EFFECT TYPE-Taste.

Die VARIATION-Anzeige des jeweiligen Parts zeigt On oder Off an.

off (2 Stellen), f (1 Stelle):

Die Dämpferfunktion ist deaktiviert (Off).

on (2 Stellen), n (1 Stelle):

Die Dämpferfunktion ist aktiviert (On).

- 2 Verwenden Sie die VARIATION-Tasten ▲, ▼ des jeweiligen Parts, um die Funktion zu aktivieren oder deaktivieren.

- 3 Drücken Sie die EXIT-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Einstellungen speichern wollen, speichern Sie sie als Szene. Mehr zum Speichern finden Sie auf Seite 3.

Auswahl und Speichern einer Szene

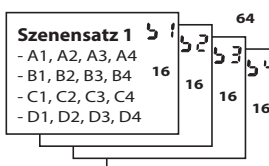
Sogenannte Szenen dienen zum Speichern und sofortigem Aufruf Ihrer Lieblings-Variationen oder Effekteinstellungen.

Ein Szenensatz ist eine

Sammlung von 16 Szenen: A1–A4, B1–B4, C1–C4 und D1–D4.

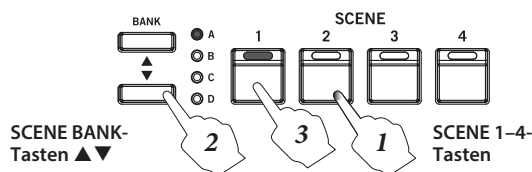
Es gibt vier Szenensätze von Szenensatz 1 (S1) bis Szenensatz 4 (S4), so dass insgesamt 64 Szenen intern gespeichert werden können.

Tipp: Im Auslieferungszustand sind im Szenensatz 1 bereits Einstellungen gespeichert. Sie können diese Szenen überschreiben.



Auswahl der Szene

- 1 Drücken Sie lange eine SCENE 1–4-Taste, um einen Szenensatz auszuwählen.

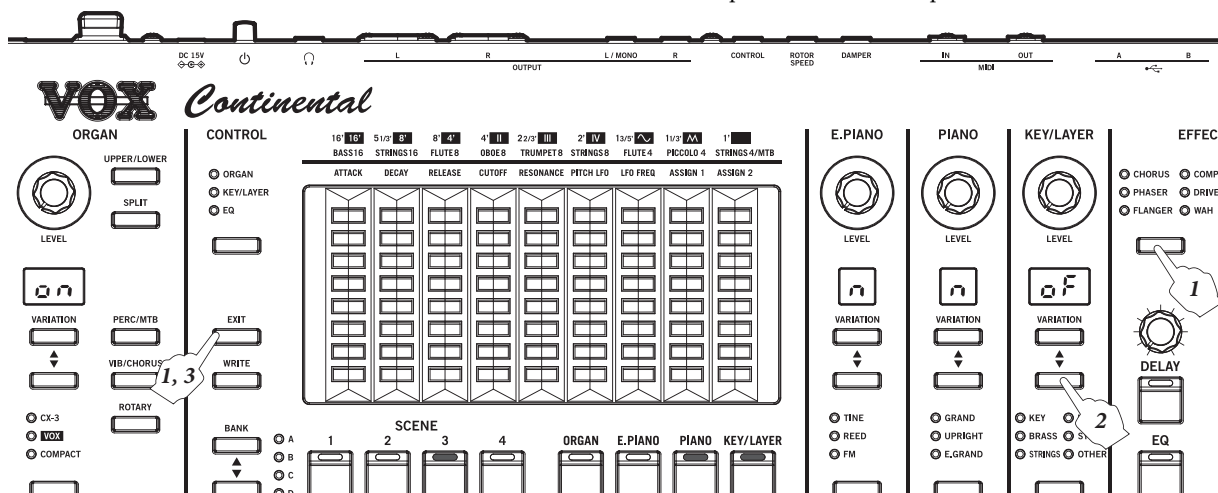
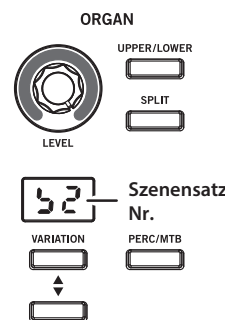


In der VARIATION-Anzeige des ORGAN-Parts erscheint kurz der Szenensatz S1-S4, bevor wieder die Variationsnummer angezeigt wird.

- 2 Drücken Sie die BANK-Tasten ▲, ▼, um eine Bank (A bis D) auszuwählen. (LEDs der Bänke A-D leuchten)

- 3 Drücken Sie eine der SCENE 1–4-Tasten, um die entsprechende Szene zu wählen.

Die gespeicherte Szene wird aufgerufen, so dass Sie den entsprechenden Sound spielen können.



Hinweis: Wenn Sie die Variation von Parts, den Effekt, die Oktave oder andere in einer Szene gespeicherte Einstellungen ändern, blinkt die aktuelle SCENE-Taste. Drücken Sie die blinkende SCENE-Taste, um diese Änderungen zu verwerfen und zu den ursprünglich gespeicherten Einstellungen zurückzukehren.

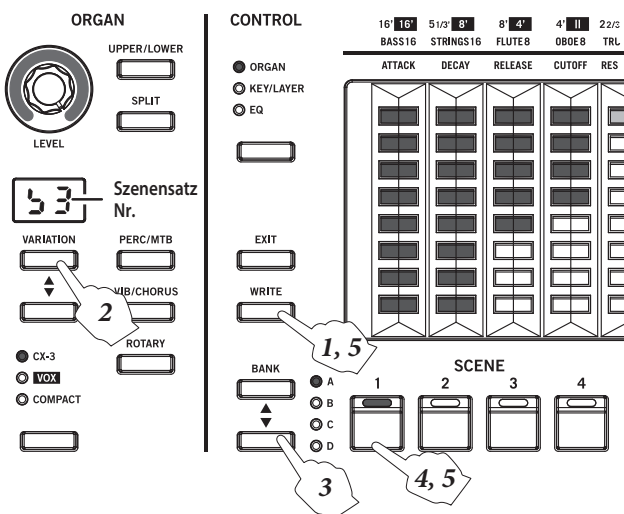
Speichern einer Szene auf den SCENE 1-4-Tasten

Sie können die Soundeinstellungen des VOX Continental als Szenen speichern.

Hinweis: Die Einstellungen von Partwahl-Tasten, Sound-Parts, Touchsensoren und EFFECTS-Regler (außer EQ), Bend-Hebel, Oktave, Transponierung sowie Dämpfer-Effekt (aktiviert/deaktiviert) werden gespeichert.

Hinweis: Folgende Einstellungen werden nicht in Szenen gespeichert:
EQ, VOLUME-Regler, VALVE DRIVE-Regler und Taste, DYNAMICS-Regler und Taste, CONTROL-Taste

- 1 Drücken Sie die WRITE-Taste. (☞ Siehe Abbildung unten)
Die SCENE 1-4-Tasten blinken und in der VARIATION-Anzeige des ORGAN-Parts erscheint der entsprechende Szenensatz S1-S4.
- 2 Drücken Sie die VARIATION-Tasten ▲, ▼ des ORGAN-Parts, um den Szenensatz S1-S4 auszuwählen, in dem die Szene gespeichert werden soll.
- 3 Drücken Sie die BANK-Tasten ▲, ▼, um die Bank auszuwählen, in der die Szene gespeichert werden soll.
Die LEDs A-D leuchten.
- 4 Drücken Sie eine der SCENE 1-4-Tasten, um darauf eine Szene zu registrieren.
Nun blinkt allein die von Ihnen gedrückte SCENE-Taste.
 - Wenn Sie die EXIT-Taste drücken, wird der Speichervorgang abgebrochen.
- 5 Drücken Sie dieselbe SCENE 1-4-Taste erneut, um die Szene in der von Ihnen angegebenen Bank zu speichern.
Die Taste, auf der Sie die Szene gespeichert haben (SCENE 1-4) blinkt.
Sie können die Szene auch durch Drücken der WRITE-Taste speichern.



Speichern von Szenendaten

Sie können einen im VOX Continental gespeicherten Szenensatz (16 Szenen) als Datei auf einem (handelsüblichen) USB-Speichermedium speichern, das über den USB A-Port angeschlossen ist.

- 1 Wählen Sie am VOX Continental den Szenensatz aus, den Sie speichern wollen.
Siehe hierzu Schritt 1 von "Auswahl der Szene" in diesem Handbuch.
- 2 Zum Speichern der Daten führen Sie die Schritte 1-4 von „13. Speichern von Szenendaten“ auf Seite 23 der „Bedienungsanleitung“ aus.

Laden von Szenendaten

Sie können einen auf einem (handelsüblichen) USB-Speichermedium gespeicherten Szenensatz wie folgt in den VOX Continental laden.

- 1 Wählen Sie am VOX Continental den Szenensatz aus, in den Sie die Daten laden wollen.
Siehe hierzu Schritt 1 von "Auswahl der Szene" in diesem Handbuch.
 - 2 Zum Laden der Daten führen Sie die Schritte 1-5 von „14. Laden von Szenendaten“ auf Seite 23 der Bedienungsanleitung aus.
- ⚠ Beachten Sie, dass beim Laden die Daten des betreffenden Szenensatzes im VOX Continental überschrieben werden.

Regelung des Rauschanteils von ORGAN-Sounds

Manche Vintage-Orgeln erzeugen ein Rauschen, auch wenn sie nicht gespielt werden. Das VOX Continental reproduziert dieses Rauschen. Mit Ver.2.0 können Sie den Anteil dieses Rauschens regeln.

Regelung des Rauschanteils

- 1 Wählen Sie den Orgelsound aus, dessen Rauschanteil Sie regeln möchten.
Siehe Seite 8 der „Bedienungsanleitung.“
- 2 Halten Sie die EXIT-Taste gedrückt und drücken Sie die PERC/MTB-Taste.
Die PERC/MTB-Taste blinkt und es leuchtet nur die VARIATION-Anzeige des ORGAN-Parts.
- 3 Regeln Sie nun den Rauschanteil mit dem LEVEL-Regler oder mit den VARIATION-Tasten ▲, ▼.
Der Regelbereich liegt zwischen 0 und 100.
0F : 0
00 : 100
- 4 Mit der PERC/MTB-Taste weisen Sie die Einstellung zu.
Drücken Sie die EXIT-Taste zum Löschen dieser Einstellung.

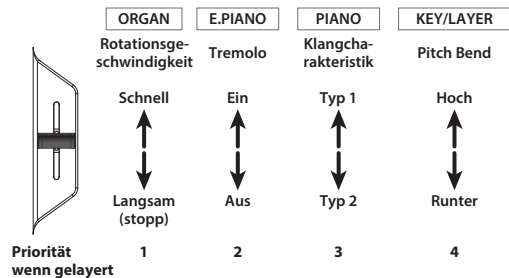
Hinweis: Diese Einstellung kann in einer Szene gespeichert werden. Falls Sie ohne vorheriges Speichern andere Sounds oder Szenen anwählen, wird der Rauschanteil auf die Einstellung des Preset-Sounds zurückgesetzt.

Auswirkung des Bend-Hebels auf PIANO-Sounds

Sie können den Sound verändern, indem Sie den Bend-Hebel nach oben oder unten bewegen.

In Ver.2.0 schalten Sie durch Bewegungen des Bend-Hebels zwischen Typ 1 und Typ 2 der Klangcharakteristik jedes PIANO-Parts um. Der Effekt unterscheidet sich je nach Sound.

PIANO-Part: Klangcharakteristik Typ 1/2



Hinweis: Ist mehr als ein Part aktiviert (Layer oder Split), gilt folgende Prioritätenreihenfolge:

1. ORGAN, 2. E.PIANO, 3. PIANO, 4. KEY/LAYER

Hinweis: Die Einstellung des Zustands beim Zurückkehren des Bend-Hebels in die Mittelstellung kann in der Szene registriert werden.

Tipp: Hinweise zum Bend-Hebel finden Sie auf Seite 9 der „Bedienungsanleitung“.

Falls eine in einer früheren Systemversion gespeicherte Szene in den VOX Continental Ver.2.0 geladen wird, können die PIANO-Part-Sounds dieser Szene nicht richtig vom Bend-Hebel gesteuert werden. Um die Klangcharakteristik richtig zu steuern, müssen Sie die Variation mit den VARIATION-Tasten ▲, ▼ des PIANO-Parts erneut auswählen. Dann können Sie die gewünschten Einstellungen speichern.

Anhang

Korrekturen zur Bedienungsanleitung

Anlässlich des Upgrades auf VOX Continental Ver.2.0 weisen wir auf folgende Änderungen/Aktualisierungen in der „Bedienungsanleitung“ und dem „MIDI-Einstellungs-Leitfaden“ hin.

Bedienungsanleitung

Seite 8, linke Spalte unten

Fügen Sie „Split-Funktion“ (Siehe Seite 1) aus diesem Dokument hinzu.

Seite 8, rechte Spalte, Zeilen 1–19, „2. Auswahl der Szene“

Ersetzen Sie diese mit „Auswahl der Szene“ (Siehe Seite 2) aus diesem Dokument.

Seite 9, Abbildung oben rechts

Ersetzen Sie diese mit der Abbildung aus „Auswirkung des Bend-Hebels auf PIANO-Sounds“ (Siehe Seite 4) in diesem Dokument.

Seite 9, rechte Spalte, Zeile 9

<Korrekt> **PIANO-Part:** Klangcharakteristik Typ 1/2

<Nicht korrekt> **PIANO-Part:** Deaktiviert.

Seite 9, rechte Spalte, Zeile 15–16

<Löschen> Sind die beiden Parts PIANO und KEY/LAYER überlagert, wird der Bend-Hebel deaktiviert.

Seite 10, linke Spalte, Zeile 13

Fügen Sie „Dämpfer-Einstellung für jeden Sound-Part“ (Siehe Seite 2) aus diesem Dokument hinzu.

Seite 11, linke Spalte, Zeilen 2–31 „Speichern einer Szene auf den SCENE 1-4-Tasten“

Siehe „Speichern einer Szene auf den SCENE 1-4-Tasten“ (Siehe Seite 3) in diesem Dokument.

Seite 23, linke Spalte, Zeile 14

Fügen Sie folgenden Schritt hinzu (erhöhen Sie entsprechend die folgenden Schrittnummern).

1 Wählen Sie am VOX Continental den Szenensatz aus, den Sie speichern wollen.

Seite 23, rechte Spalte, Zeile 29

Fügen Sie folgenden Schritt hinzu (erhöhen Sie entsprechend die folgenden Schrittnummern).

1 Wählen Sie am VOX Continental den Szenensatz aus, in den Sie die Daten laden wollen.

Seite 23, letzte Zeile

Fügen Sie „Auswirkung des Bend-Hebels auf PIANO-Sounds“ (Siehe Seite 4) aus diesem Dokument hinzu.

Seite 24, rechte Spalte, Zeile 31–32

<Löschen>

□ Der Bend-Hebel funktioniert auch nicht mit den Variationen des PIANO-Parts.

Seite 25 „Technische Daten“

		Ver.2.0	Ver.1
Klang- zeugung	PCM Speicher- Kapazität	11.9 GB (*bei 48 kHz Samplingrate und 16-Bit linearer PCM)	Ca. 10,5 GB (*bei 48 kHz Samplingrate und 16-Bit linearer PCM)
	Preset- Variationen	208	150
	Szenen	64 (4 x 4 x 4) (Inklusive 16 vorinstallierte): Maximal 100 Sätze können auf einem USB-Speichermedium gespeichert werden	16 (4 x 4): Maximal 100 Sätze können auf einem USB- Speichermedium gespeichert werden
Regler und Bedienele- mente	Bend- Hebel	ORGAN: Drehlautsprecher langsam/schnell, E.PIANO: Tremolo ein/aus, PIANO: Klangcharakteristik (Typ 1/2) KEY/LAYER: Pitch Bend	ORGAN: Drehlautsprecher langsam/schnell, E.PIANO: Tremolo ein/aus, KEY/LAYER: Pitch Bend

MIDI-Einstellungs-Leitfaden

Seite 9, Zeilen 1–7

Korrigieren Sie wie folgt:

Zwischen Szenen umschalten

Sie können mit Program Change-Nachrichten zwischen den Szenen des VOX Continental umschalten.

Program Change [CN, pp]

(n: Kanal; pp: bis zu 64 über Programmnummern auswählbare Sounds)

Die Szenen des VOX Continental entsprechen folgenden Program Change-Nummern:

Szenensatz 1 (A1-D4) Cn, 00–Cn, 0F

Szenensatz 2 (A1-D4) Cn, 10–Cn, 1F

Szenensatz 3 (A1-D4) Cn, 20–Cn, 2F

Szenensatz 4 (A1-D4) Cn, 30–Cn, 3F

Seite 9, Zeile 22

<Korrekt> 3. PIANO: Klangcharakteristik Typ 1/2

<Nicht korrekt> 3. PIANO: Deaktiviert

Seite 19, MIDI Implementation Chart

Korrigieren Sie die gesendeten und empfangenen Program Change-Werte wie folgt:

Program Change	Variable Range	○ 0 – 63 *****	○ 0 – 63 0 – 63
-------------------	----------------	-------------------	--------------------



Vox Amplification Ltd.

1 Harrison Close, Knowlhill, Milton Keynes, MK5 8PA. UK

www.voxamps.com